

## von Kirchberg, Philipp

Lebensdaten/Herkunft:<sup>1</sup> + 1510 (eltzter seines Geschlechtes)

V Eberhard VII., + 4. Juli 1472, ∞ Kunigunde von Wertheim

Sr Walburg, ∞ Johann Georg von Gundelfingen

Sr Eleonore, + 11. Dez. 1517, ∞ Eberhard von der Mark

Sr Bertha, ∞ Johann von Nellenburg

Werdegang: 1475 Teilnahme an der Landshuter Hochzeit<sup>2</sup>, 1488 in Diensten der Reichsstadt Ulm<sup>3</sup>, 1491 Pfleger zu Salzburg<sup>4</sup>, 1509 RKG-Präsident<sup>5,6</sup>

Familie: ∞ 1470 Kunigunde Elisabeth, + 20. Juli 1491, *T d.* Bernhard von Schaunberg u. d. Agnes von Walsee

*T* Apollonia, ∞ 5. Febr. 1487<sup>7</sup> Johann Graf von Montfort (**s. u. Kammerrichter, von Montfort, Johann**)

*T* Walburg, + 25. Jan. 1495, ∞ Jakob II. Truchseß von Waldburg, + 11. Febr. 1505

---

<sup>1</sup> VON VANOTTI, Geschichte der Grafen von Montfort S. 146.

<sup>2</sup> MÜLLER, Mosbacher Pfalzgraf Otto II. S. 105: Vorschneider war Graf Ludwig von Öttingen; das Servieren der Speisen hatte Graf Philipp von Kirchberg zu besorgen..

<sup>3</sup> ZEILLER, Chronicon parvum Sueviae S. 75: *Anno 1488 . . . In gemeltem Jahr ware in der Stadt Ulm Bestallung Graf Philip von Kirchberg, Graf Ludwig von Helffenstein, Wilhelm von Rechberg von Hohen Rechberg und Jacob von Landau, mit ihnen Dienern und Auffwartern. .*

<sup>4</sup> LA BW, Abt. StA Ludwigsburg, Best. B 207 M U 150: 1491 (Donnerstag nach Ulrich) Lehenbrief Graf Philipps von Kirchberg, Pfleger zu Salzburg, für Jörg Besserer und Konrad Lynß, Bürger und des Rats zu Ulm, als Lehenträger der Stadt Ulm über Brücke, Brücken- und Wasserzoll zu Unterkirchberg (Underkirchperg).

<sup>5</sup> WORMBSER, Compendium S. 858: *Assessores praesides . . . Philippus comes in Kirchberg 1509 5. Septemb.*

<sup>6</sup> OERTEL, Abhandlung von dem Kaiserl. und des Reichs Cammer-Gerichte, darin: Chronologisches Verzeichnis S. 3: *Herren Praesidenten . . . Philipp Graf von Kirchberg, jur. 1509.*

<sup>7</sup> VON VANOTTI, Geschichte der Grafen von Montfort und von Werdenberg S. 146: Die Heirathsabrede zwischen dem Gr. Johann von Montfort und der Gr. Apolonia von Kirchberg wurde am Montag nach Lichtmeß 1487 getroffen. Sie war eine Tochter des letzten Gr. Philipp von Kirchberg.